

* Für Schüler*innen der weiterführenden Schulen insbesondere ab Klasse 7: Einige Gymnasien und Gemeinschaftsschulen bieten interne Denkwerkstätten an (eine Liste samt Ansprechpersonen findet sich unter www.iq-xxl.de). Schüler*innen können sich zur weitergehenden Beratung auch direkt an die Beratungsstelle (Hoch-)Begabung wenden.

IMPRESSUM



BERATUNGSSTELLE
(HOCH-)BEGABUNG
SAARLAND

Schubertstraße 4 | 66111 Saarbrücken

info@iq-xxl.de

Tel.: +49 (0) 681 21079-830

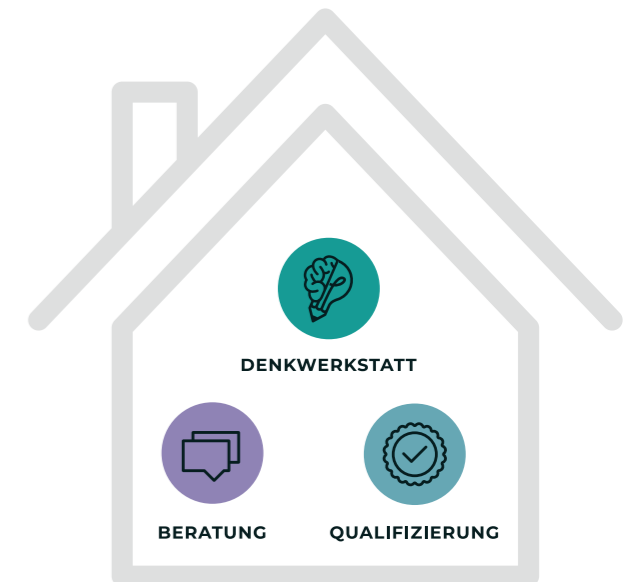


Ausführliche Informationen finden Sie unter www.iq-xxl.de

Hier können Sie sich auch zu unserem Newsletter anmelden.



BERATUNGSSTELLE
(HOCH-)BEGABUNG
SAARLAND





BERATUNGSSTELLE (HOCH-)BEGABUNG SAARLAND

Seit dem Jahr 2000 verfügt das Saarland über ein landeszentrales Kompetenzzentrum, das sich um die Bedürfnisse (hoch-)begabter und potenziell leistungsfähiger Kinder und Jugendlicher kümmert: Die Beratungsstelle (Hoch-)Begabung (BHB).

Die BHB begleitet rund um das Thema (Hoch-)Begabung. (Hoch-)begabte Kinder und Jugendliche sollen bei der Entfaltung ihrer Potenziale, ihrer Begabung und der Entwicklung ihrer Gesamtpersönlichkeit unterstützt werden. Insbesondere durch ...



... **Beratung:** Wir beraten Erziehungsrechtigte, Pädagog*innen, Kinder/Jugendliche zusammen mit weiteren Expert*innen.



... **Förderung:** Mit den Denkwerkstätten bieten wir verschiedene Fördermaßnahmen für interessierte, motivierte und (hoch-)begabte Schüler*innen an.



... **Qualifizierung:** Wir begleiten Bildungseinrichtungen und bieten ihnen verschiedene Qualifizierungsangebote an.

Im Rahmen der Bund-Länder-Initiative LemaS (Leistung macht Schule) hat die BHB den Auftrag, in Kooperation mit dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)

- landesspezifische begabungsfördernde Produkte in den bundesweiten Transfer einzubringen,
- im Kontext der Initiative evaluierte Produkte auf ihre Einsatzmöglichkeit in der Begabtenförderung im Saarland hin zu überprüfen und
- geeignete Produkte für die saarländischen Schulen aufzubereiten und sie zu implementieren.



BERATUNG

Beratung für Eltern, Pädagog:innen,
Kinder und Jugendliche

Die professionelle (systemische) Beratung durch die BHB unterstützt Erziehungsberechtigte, Schüler*innen und Pädagog*innen dabei, Fragen rund um die Themen (Hoch-) Begabung und (schulische) Begabtenförderung zu klären und daraus unterschiedliche Handlungsmaßnahmen abzuleiten.

Sie unterstützt Pädagog*innen bei der Entwicklung geeigneter Förderstrategien zur Differenzierung im Regelunterricht und bei der Zusammenstellung entsprechender Arbeitsmaterialien.

Neben der Einzelfallberatung stellt die BHB zu regelmäßig anfallenden Beratungsthemen **Informationsmaterialien** zur Verfügung.

Zudem finden regelmäßige **thematische Informationsveranstaltungen** statt.

Für Eltern bietet die BHB ein spezielles **Trainingsprogramm** an, das speziell auf die Bedürfnisse von Eltern (hoch-)begabter Kinder zugeschnitten ist.

Die BHB verfügt über eine **Präsenzbibliothek**. Pädagog*innen erhalten hier auf Anfrage konkrete Anregungen zur Individualisierung im Regelunterricht.

Mithilfe des Begabungs-Entwicklungs-Tool **mbET** unterstützt die BHB in Zusammenarbeit mit Lehrer*innen, Eltern und dem Kind selbst, dessen Begabungen zu erfassen und individuell passende Förderungen zu entwickeln.



DENKWERKSTATT

Förderangebote für
Kinder und Jugendliche

Die BHB schafft Räume und Rahmenbedingungen zur individuellen Förderung (hoch-)begabter Schüler*innen.

Die Grundlage zur Beratung bezüglich eines passenden Förderangebotes ist für Schüler*innen der Klassenstufen 1-5 die Denkwerkstatt Kennenlernen (DW Kenn). Jeweils im Herbst können Schulen geeignete Schüler*innen zur DW Kenn vorschlagen.

Liegt zudem die Empfehlung des Schulpsychologischen Dienstes vor, kann eine Teilnahme an einer kontinuierlichen Förderung in der Denkwerkstatt Jahresticket (DWJ) geprüft werden. Hier besucht das Kind an einem Tag pro Woche ein spezielles Förderangebot.

Einige Gymnasien und Gemeinschaftsschulen bieten interne Denkwerkstätten an. Schüler*innen, an deren weiterführender Schule keine Denkwerkstatt angeboten wird, können sich zur weitergehenden Beratung direkt an die Beratungsstelle (Hoch-)Begabung wenden.

Aktuelle Förderangebote:

- digital: z.B. e-Tickets, Rätselecke, Digitale Drehtür
- in Präsenz an einer Kooperationsschule: eintägige Angebote (DW1), Angebote über ein Trimester (DW10) oder das gesamte Jahr (DWJ)
- in Präsenz an einem außerschulischen Lernort: Exkursionen, Ferienangebote
- verschiedene Materialien und Selbstlernkurse zur individuellen Förderung im Regelunterricht.



QUALIFIZIERUNG

Schulbegleitende Qualifizierung für
Lehrkräfte, Schulen und Erzieher*innen

Die BHB unterstützt Bildungseinrichtungen im Rahmen verschiedener Qualifizierungsangebote bei der (Weiter-)Entwicklung begabungsförderlicher Strukturen.

Für Lehrkräfte aller Schulformen sowie für Erzieher*innen werden in Kooperation mit dem LPM und weiteren Institutionen (z.B. ILF, Karg-Stiftung) regelmäßig Fortbildungsangebote angeboten. Neben der inhaltlichen Qualifizierung ist der kollegiale Austausch zentrales Element dieser Angebote.

Folgende Themen stehen besonders im Fokus:

- (pädagogische) Diagnostik von (Hoch-)Begabung
- differenzierende Lehr-Lern-Settings
- Lernbegleitung
- Kommunikation und Interaktion mit (hoch-)begabten Kindern und Jugendlichen
- Impulskreise der Karg-Stiftung
- Leitbildentwicklung und leistungsförderliche Schulentwicklung
- Netzwerktreffen und Netzwerktagungen

Die BHB berät und begleitet Schulen aller Schulformen bei der Konzeption eigener Angebote der Begabtenförderung und der Einrichtung einer Denkwerkstatt an der Schule.